Ressort: Finanzen

RWE-Beschäftigte planen Mahnwachen

Essen, 13.11.2018, 10:13 Uhr

GDN - Im Kampf um ihre Arbeitsplätze wollen Braunkohle-Beschäftigte in den kommenden Tagen Mahnwachen errichten und auf die Straße gehen. Für Mittwoch ist ein bundesweiter Aktionstag geplant, berichtet die "Westdeutsche Allgemeine Zeitung" (Dienstagsausgabe) unter Berufung auf die Gewerkschaft IG BCE. Teilnehmen könnten demnach gut 15.000 Beschäftigte im rheinischen und im mitteldeutschen Braunkohle-Revier sowie in der Lausitz.

Hintergrund sind Treffen der Kohlekommission im Laufe der Woche. Der Betriebsrat des Essener Energiekonzerns hatte die Beschäftigten in Essen für den Mittwoch zu einer außerordentlichen Betriebsversammlung eingeladen. In Essen soll nach Angaben der Gewerkschaft ebenso wie an bundesweit zehn Standorten eine Rede von IG-BCE-Chef Michael Vassiliadis in den Betrieben übertragen werden. In Köln wollen Mitarbeiter von RWE durch die Innenstadt ziehen. Zudem sind im Laufe der Woche Mahnwachen in Essen, vor dem Düsseldorfer Landtag und in Berlin geplant. "Durch einen überstürzten Kohleausstieg wären die Arbeitsplätze im Tagebau, in den Kraftwerken und an Verwaltungsstandorten wie Essen und Köln massiv bedroht", sagte Silke Boxberg, Betriebsratschefin des Energiekonzerns RWE Power am Standort Essen, der WAZ.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-115224/rwe-beschaeftigte-planen-mahnwachen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619